

ACS 110 Traveller

Akkupack-Ladegerät



D Bedienungsanleitung

Verwendung des Akkupackladegerätes

Lade-/Entladegerät für 1-10 zellige Nickel/Cadmium- und Nickel/Metallhydrid-Akkupacks (1,2-12,0 V) im Kapazitätsbereich von 800 - 7.200 mAh

Funktionsübersicht

- Weltweit einsetzbar dank Schaltnetzteiltechnik (100 - 240 V AC) und primärseitigem Wechselstecksystem
- Microcontrollergesteuerte Aufladung
- Testphase zu Beginn der Aufladung um Zellenanzahl zu ermitteln und um defekte Akkupacks zu erkennen und anzuzeigen
- Kurzschlusserkennung und elektronischer Verpolschutz
- Der Ladezustand vor Ladebeginn ist bei den Akkupacks ohne Bedeutung
- Überwachung des Ladezustandes während der gesamten Ladezeit durch einen Microcontroller
- Sicherheitsstufen wie Spannungsgradientenüberwachung und $-\Delta$ U-Abschaltung sowie Sicherheitstimer sind integriert
- Durch Tastendruck ist Vorentladung des Akkupacks möglich; danach automatische Umschaltung auf den Ladevorgang
- Zustandsanzeige durch Leuchtanzeigen
- Automatische Umschaltung auf Impuls-Erhaltungsladung

Anzeigen

Rote Leuchtanzeige „Power“ (1): Dauerlicht signalisiert die Betriebsbereitschaft des Gerätes. Leuchtet, sobald sich das Gerät am Netz befindet

Rote Leuchtanzeige „Charge“ (2): Dauerlicht signalisiert den Ladevorgang nach Kontaktierung des Akkus

Grüne Leuchtanzeige „Ready“ (3): Dauerlicht signalisiert, dass der Akku geladen ist. Nach ca. 2 Minuten schaltet die grüne Leuchtanzeige auf Blinkfunktion um, Impuls-Erhaltungsladung.

Nach Kontaktierung des Akkus blinkt die grüne Anzeige für ca. 1 min mit und signalisiert die Testphase.

Wenn trotz kontaktiertem Akkupack die Ladeanzeige „Charge“ nicht leuchtet und gleichzeitig die Anzeige „Ready“ blinkt ist der Akku nicht polrichtig kontaktiert.

Gelbe Leuchtanzeige „Discharge“ (4): Dauerlicht signalisiert nach Drücken der gelben Entladetaste den Entladevorgang. Gleichzeitig blinkt die Leuchtanzeige „Ready“ für ca. 1 min und signalisiert die Testphase.

Bedienungselemente

Entladetaste (5): Durch Drücken der Entladetaste (für ca. 2 Sekunden) wird der Entladevorgang für den Akkupack gestartet.

Vorsicht

Nur Nickel/Cadmium (NiCd) bzw. Nickel/Metallhydrid (NiMH) Akkupacks laden, bei anderen Batterien besteht Explosionsgefahr!



Sicherheitshinweis

Gerät nicht öffnen. Das Ladegerät darf nur in geschlossenen, trockenen Räumen betrieben werden. Um Brandgefahr bzw. die Gefahr eines elektrischen Schlages auszuschließen, ist das Gerät vor Feuchtigkeit

und Regen zu schützen. Bei Beschädigung des Gehäuses oder des Netzsteckers das Gerät nicht in Betrieb nehmen; wenden Sie sich an den autorisierten Fachhandel. Das Gerät von Kindern fernhalten. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu Schäden am Gerät, zu Schäden an den Akkus oder sogar zu gefährlichen Verletzungen von Personen führen!

Inbetriebnahme

Ladegerät am Stromnetz kontaktieren: Durch die im Lieferumfang enthaltenen Primär-Wechselstecker und das elektronische Netzteil (100 – 240 V AC) ist es möglich, das Gerät weltweit zu betreiben. Zum Wechseln des Primärsteckers betätigen Sie bitte den Entriegelungsmechanismus auf der Rückseite des Gerätes in Pfeilrichtung. Den passenden Primärstecker auf das Gerät aufstecken, bis dieser hörbar einrastet und verriegelt ist. Sobald das Gerät am Stromnetz kontaktiert ist, leuchtet die Anzeige „Power“ und signalisiert somit Betriebsbereitschaft. Akkupack am Ladegerät kontaktieren: Die Kontaktierung des Akkupacks erfolgt in der Regel durch die im Lieferumfang enthaltenen Sekundärstecker. Beim Kontaktieren der Stecker am Sekundärkabel ist unbedingt auf die richtige Polarität zu achten (siehe Abbildung 6). Die rote Leuchtanzeige „Charge“ leuchtet, und signalisiert den Ladevorgang. Während der Testphase blinkt zusätzlich die grüne Leuchtanzeige „Ready“. Die grüne LED erlischt jedoch nach ca. 1 Minute, wenn die Testphase abgeschlossen ist. Nach erfolgter Aufladung schaltet das Gerät automatisch auf Impuls-Erhaltungsladung um. Die rote Leuchtanzeige „Charge“ erlischt und die grüne Leuchtanzeige „Ready“ leuchtet für ca. 2 min konstant. Nach ca. 2 Minuten wechselt die Anzeige auf grünes Blinklicht. Der Akkupack kann entweder sofort verwendet werden oder aber bis zu seiner Verwendung am Ladegerät kontaktiert bleiben. Blinkt sofort nach Kontaktieren des Akkus die grüne Leuchtanzeige „Ready“ sowie nach ca. 20 Sekunden sporadisch die rote Leuchtanzeige „Charge“, bedeutet dies, dass die Polarität (+/-) am Ladekabel nicht korrekt eingestellt ist. Bitte Polarität ändern (siehe Abbildung 6). Falls nach Änderung der Polarität wiederum beide Leuchtanzeigen blinken und die Leuchtanzeige „Ready“ nicht permanent leuchtet, ist der kontaktierte Akkupack defekt und kann nicht mehr geladen werden. In diesem Fall muss der Akkupack ausgetauscht werden.

Das Starten des Entladevorgangs erfolgt durch Drücken der Entladetaste (5) für ca. 2 Sekunden. Die gelbe Leuchtanzeige „Discharge“ (4) leuchtet und signalisiert den Entladevorgang. Während der ersten Minute blinkt die grüne Leuchtanzeige „Ready“ (3) ebenfalls, erlischt jedoch nach Ablauf der Testphase. Nach erfolgter Entladung, was im Einzelfall mehrere Stunden dauern kann, schaltet das Gerät automatisch auf den Ladevorgang um.

Umwelthinweis

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie verbrauchte Akkus bei Ihrem Händler bzw. der Batteriesammelstelle ab.

Technische Daten

Prim: 100-240 V AC 50-60 Hz 17VA

Sec : 1.45-14.5 V DC max. 800 mA 9.6 VA

ANSMANN ENERGY GMBH
Industriestraße 10
D-97959 Assamstadt GERMANY

eMail: verkauf@ansmann.de
Internet: <http://www.ansmann.de>

